



Tchibo
4 Strohhalme aus Metall 974

Sommertage & Traumnächte

Bettwäsche ab 24³⁶

Laterne 14⁶¹

Jetzt shoppen >

Basis für gute berufliche Chancen



Von **BZ-Redaktion**
Mo, 12. Juli 2010
Kreis Emmendingen

Berufsschulabschlussprüfung an den GHSE für 94 junge Menschen / Manuel Kunz bester Auszubildender / Zufriedener Schulleiter.



Schulleiter Hermann Weiß (links) mit den Preisträgern der Abschlussprüfung. Oben von links Dominic Gibson, Dominik Jörgler, Stefan Laue, Marco Schillinger; unten von links Fabian Anhorn, Alisa Katharina Schwarz, Matthias Müller und Manuel Kunz. Foto: GHSE

KREIS EMMENDINGEN (BZ). "Bravo, Sie haben die erste Etappe im Berufsleben gemeistert": Mit diesen Worten beglückwünschte Schulleiter Hermann Weiß die 94 Prüflinge, die an der Gewerblichen Schule Emmendingen ihre Berufsschulabschlussprüfung hinter sich gebracht haben.

Viele davon schafften dies mit großem Erfolg: 17 bekamen ein Lob für eine Gesamtleistung von 2,0 und besser, neun erhielten einen Buchpreis für die Note 1,5 und besser. Lediglich zwei Prüflinge haben ihr Ziel nicht erreicht.

Weiß dankte den Freundinnen, Freunden und Eltern der Absolventen, die die Ausbildung ihrer Söhne und Töchter über drei Jahre hinweg unterstützt haben. Aber er lobte auch die Betriebe dafür, dass sie in die Ausbildung investierten und den jungen Menschen berufliche Chancen böten. Vor drei Jahren sei es oft nicht leicht gewesen, einen Ausbildungsplatz zu bekommen. Auch dankte Weiß dem Koordinator Karlheinz Kleile für den reibungslosen Ablauf der Prüfungen. Die GHSE lege einen großen Schwerpunkt auf Schüler-Feedback, so Weiß, der die Ergebnisse der Berufsschulbefragung darstellte. Die GHSE freue sich, dass bei den meisten Kriterien "sehr gut" oder "weitgehend zufrieden" angekreuzt wurde. Der Schulleiter riet den Absolventen, sich weiterzubilden und auf eigene Fähigkeiten und Kompetenzen zu achten. "Wer seinen Beruf mit Freude ausübt, der wird erfolgreich sein." Betriebe, Innungen, Kammern und die Beruflichen Schulen böten hervorragende Möglichkeiten zur Fortentwicklung an. Zudem erlangten Hauptschülerinnen und Hauptschüler mit einer gut abgeschlossenen dreijährigen Ausbildung (Note 2,5 oder besser) den Mittleren Bildungsabschluss und damit viele neue Möglichkeiten.

Musikpädagoge Werner Englert bereicherte die Feier mit zwei Videoclips: Schulklassen setzten einen selbst komponierten Rap in Szene. Matthias Schindler rapte sogar live – viel Beifall.

Hier die Preisträgerinnen und Preisträger: Bester Auszubildender mit der Note 1,2 war Manuel Kunz (Verfahrensmechaniker für Kunst- und Kautschuktechnik/Kautex). 1,3 erreichten Alisa Katharina Schwarz (Friseurin/Friseurakademie) und Matthias Müller (Mechatroniker/Zenter). Mit 1,4 schloss Fabian Anhorn (Mechatroniker/Sick AG) ab. Für Note 1,5 wurden Simon Albert (Mechatroniker/IMS), Dominic Gibson (Elektriker für Energie- und Gebäudetechnik/Sauter Industrietechnik), Dominik Jörger (Industriemechaniker/Sick AG), Stefan Laue (Mechatroniker/Hygrosens) und Marco Schillinger (Werkzeugmechaniker/Braunform GmbH) geehrt.

Ressort: [Kreis Emmendingen](#)

Veröffentlicht in der gedruckten Ausgabe der BZ vom Mo, 12. Juli 2010:

» Zeitungsartikel im Zeitungslayout: [PDF-Version herunterladen](#)

Kommentare

Bitte legen Sie zunächst ein Kommentarprofil an, um Artikel auf BZ-Online kommentieren zu können.

[Jetzt Profil anlegen](#)
